



BASISPRESSETEXT (Langfassung, 5.294 Zeichen)

Die Oberschwäbische Barockstraße entdecken

Naschende Putten und klingende Orgeln

Prunkvolle Schlösser, Klöster, Abteien und Kirchen: Wer sich auf eine Reise entlang der Oberschwäbischen Barockstraße begibt, dem offenbart sich vielerorts Wundersames: Kostbar verzierte Gebälke von Heiligen gehören ebenso dazu, wie der Klang imposanter Orgeln oder Köstlichkeiten barocker Tafeln. Ein Routenführer der Oberschwäbischen Barockstraße präsentiert die Region zwischen Donau und Bodensee innerhalb von sechs Themenwelten. Die Top-Nachricht 2021: Die Oberschwäbische Barockstraße feiert 55-jähriges Jubiläum.

860 Kilometer, vier Routen und drei Länder

Die Oberschwäbische Barockstraße besteht aus vier Routen und führt durch Deutschland, Österreich und die Schweiz an großen und kleinen Schätzen der Barockzeit entlang. Von Wiblingen bis zum Bodensee und Sigmaringen bis Kempten können die eindrucksvollsten barocken Bauwerke der Region besichtigt werden. Der reich geschmückte Bibliothekssaal im Kloster Wiblingen, das prächtige Neue Schloss in Kißlegg oder das Neue Schloss Tettang sind Zeugen der Grenzenlosigkeit barocker Kunst.

55-jähriges Jubiläum der Oberschwäbischen Barockstraße

Zum Jahr 2021 feiert die Oberschwäbische Barockstraße ihr 55-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet für Oldtimer-Fans im September die erste „Barock Classics Oberschwaben“ statt – eine Oldtimer-Rallye in Kooperation mit dem Alfaclub e.V. Außerdem werden unter dem Hashtag #wirsindbarock das ganze Jahr über Gewinnspiele der Barockstationen auf den Social Media Kanälen der Oberschwaben Tourismus GmbH durchgeführt und die schönsten barocken Ausflugsziele vorgestellt.

Ohrenschmaus im Sommer

„BAROCK entspannen“ lautet 2021 das sinnliche Motto an der Oberschwäbischen Barockstraße. Und auch die BAROCKwoche vom 14.

Oberschwaben Tourismus GmbH

Ansprechpartnerin:
Mona Schumacher
Neues Kloster 1
88427 Bad Schussenried
Tel. +49 (0)7583 92638-22
Fax +49 (0)7583 92638-29
schumacher@oberschwaben-tourismus.de
www.oberschwaben-tourismus.de

Pressestelle

**PR2 Petra Reinmüller
Public Relations GmbH**
Ansprechpartnerin:
Petra Reinmüller
PR2 GmbH
Turmstr. 10
D-78467 Konstanz
Tel. +49 (0)7531 36937-10
www.pr2.de (Text- und Bild-
download)

bis zum 22.08.2021 setzt auf dieses Motto bei Konzerten, meditativen Spaziergängen und kulinarischen Barock-Genüssen.

Der Honigschlecker und die schönste Barockkirche der Welt

Ein Barockjuwel mit Sicht über den Bodensee auf die Alpenkette ist die berühmte Rokokokirche Birnau. Meister wie Peter Thumb, Josef Anton Feuchtmayer und Gottfried Bernhard Götz waren hier am Werk. Es sind auch Skulpturen, wie der bekannte „Honigschlecker“, die zeigen, wie viel Liebe zum Detail in der pompösen Kunst steckt. Besonders im Inneren entfaltet sich die Schönheit der kleinen Barockkirchen: Die Wallfahrtskirche Steinhausen wird auch als „schönste Dorfkirche der Welt“ betitelt — wie im Himmelreich fühlt man sich, unter den weiß-golden strahlenden Verzierungen.

Die größte Reiterprozession Europas

Oberschwaben bringt mit traditionellen Festen Einheimische wie Gäste zusammen. Tausende von Reitern in Frack und Zylinder füllen am Freitag nach Christi Himmelfahrt die Straßen von Weingarten beim traditionellen Blutritt. Verfolgt wird die Prozession von über 30.000 Zuschauern. Zahlreiche Besucher zieht es außerdem zur Schwäbisch-alemanischen Fasnet im Februar in die Region, wenn die Narren die Macht übernehmen.

Spazieren wie ein Mönch, schlemmen wie ein König

Ruhe findet man bei einem Spaziergang durch liebevoll angelegte Gartenanlagen der Klöster und Schlösser. Sanft plätschernde Bäche, wie der Krummbach bei Ochsenhausen, angelegt von Mönchen im 15. Jahrhundert, sind Ziele für Ausflüge in die Natur. Überall in der Region laden Wirtshäuser ein, stilechte Barockmenüs und Bier aus der Heimat zu probieren. Die Schwaben haben auch eine Vorliebe für die einfache Küche: Seelen und Schmalzgebäck gibt es in jeder Bäckerei zu kaufen.

Die mystische Seite des Barock erfahren

Imposante Orgeln sind aus den Barockkirchen nicht wegzudenken. Meisterwerke wie die berühmte Gabler-Orgel in der Klosterkirche Ochsenhausen sind optisch und akustisch eine beeindruckende Erscheinung. Bis heute werden auf den Orgeln Stücke der damaligen Zeit gespielt. Wer beim Lauschen der tiefen Klänge keine Gänsehaut bekommt, wird spätestens beim Anblick des barocken Reliquienkults erschauern. Das zerrissene Lebensgefühl der Zeit ist beim Anblick reich

verzierter Gebeine zu erahnen: Nach dem Schrecken des 30-jährigen Krieges waren sich die Menschen der Endlichkeit des Lebens bewusst.

Schlösser-Streifzug durch die Epochen

Eher herrschaftlichem Leben kommt man in den Schlössern Oberschwabens auf die Spur. Die Burgen- und Schlösserregion lädt Besucher ein zu einem Streifzug durch die Epochen. Bei einer exklusiven Kostümführung im Hohenzollernschloss Sigmaringen werden Wein und Wild in der historischen Schlossküche verkostet, beim barocken Kaffeekränzle im Neuen Schloss Tettnang erlebt man erst die barocken Prunkräume und schmaust anschließend stilecht an einer barocken Kaffeetafel im Bacchussaal. Im Aulendorfer Schloss führt Gräfin Paula, Gesellschaftsdame von Kaiserin Sissi, persönlich durch ihre Gemächer und empfängt bei Kaffee, Tee und feinen Küchlein.

Weitere Informationen: Der offizielle Routenführer zur Oberschwäbischen Barockstraße ist kostenlos erhältlich bei Oberschwaben Tourismus, Tel. +49 (0)7583 92638-0, info@oberschwaben-tourismus.de, www.himmelreich-des-barock.de

Ziele der Oberschwäbischen Barockstraße

Achberg, www.schloss-achberg.de

Altshausen, www.altshausen.de

Altheim, www.gemeinde-altheim.de

Argenbühl, www.argenbuehl.de

Aulendorf, www.aulendorf.de

Bad Buchau, www.bad-buchau.de

Bad Saulgau, www.bad-saulgau.de

Bad Schussenried, www.bad-schussenried.de

Bad Waldsee, www.bad-waldsee.de

Bad Wurzach i. A., www.bad-wurzach.de

Birna, www.birna.de

Biberach a. d. Riß, www.biberach-tourismus.de
Buxheim, www.kartause-buxheim.de
Ehingen, www.ehingen.de
Gutenzell-Hürbel, www.gutenzell-huerbel.de
Kloster Habsthal, www.kloster-habsthal.de
Hilzingen, www.hilzingen.de
Kloster Heiligkreuztal, www.klosterheiligkreuztal.de
Illertissen Vöhlenschloss, www.illertissen.de
Inzigkofen, www.inzigkofen.de
Insel Mainau, www.mainau.de
Isny im Allgäu, www.isny.de
Kempten im Allgäu, www.kempten.de
Kißlegg i. A., www.kisslegg.de
Kloster Roggenburg, www.kloster-roggenburg.de
Langenargen, www.langenargen.de
Laupheim, www.laupheim.de
Leutkirch im Allgäu, www.leutkirch.de
Leibertingen, www.leibertingen.de
Memmingen, www.memmingen.de
Mengen, www.mengen.de
Meßkirch, www.messkirch.de
Munderkingen, www.munderkingen.de
Neues Schloss Meersburg, www.neues-schloss-meersburg.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach, www.museumsdorf-kuernbach.de

Oberstadion, www.oberstadion.de

Ochsenhausen, www.ochsenhausen.de

Ottobeuren, www.ottobeuren.de

Pfullendorf, www.pfullendorf.de

Ravensburg, www.ravensburg.de

Riedlingen, www.riedlingen.de

Rot an der Rot, www.rot.de

Salem, Kloster und Schloss, www.salem.de

Sigmaringen, www.sigmaringen.de

Tettnang, www.tettnang.de

Trogen, www.trogen.ch

Veringenstadt, www.veringenstadt.de

Wangen im Allgäu, www.wangen.de

Wald, Kloster, www.noerdlicher-bodensee.de

Wallfahrtskirche Witzighausen, www.wallfahrt-witzighausen.de

Weingarten, www.weingarten-online.de

Wiblingen, Kloster, www.kloster-wiblingen.de

Wallfahrtskirche Witzighausen, www.wallfahrt-witzighausen.de

Wolfegg, www.wolfegg.de

Zwiefalten, www.zwiefalten.de